

# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach, Gosbach**  
Donnerstag, 2. November 1995  
20. Jahrgang · Nummer 44

---

## VERANSTALTUNG

Samstag, 04. November 1995, 19.30 Uhr

### **HERBSTUNTERHALTUNG**

veranstaltet vom  
**Sängerbund Gosbach**  
in der Turnhalle Gosbach

Es wirken mit: *Gemischte Chor Auendorf  
Liederkranz Concordia Deggingen  
Gitarrengruppe Gosbach  
Musikverein Gosbach*

*Der Eintritt ist freil*



## Amtliche Bekanntmachungen



### Unsere Altersjubilare

#### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Herrn Josef Musch, Glockengasse 12,  
am 2. November zum 81. Geburtstag

### Lichtsignalanlage an der Ditzgenbacher Kreuzung in Betrieb

Zu der inzwischen in Betrieb genommenen Lichtsignalanlage an der Kreuzung B 466 / K 1448 (Auendorfer Straße) / K 1436 (Helfensteinstraße) in Bad Ditzgenbach werden noch folgende Informationen gegeben:

1. Die Ampelanlage ist 24 Stunden voll in Betrieb. Zwischen 21.00 Uhr und 5.00 Uhr wird allerdings auf ein sog. "**Rot-Schaltung**" umgestellt. Die Freigabe zur Weiterfahrt in allen Fahrrichtungen wird dann auf Anforderung (d.h. Überfahren einer entsprechenden Kontaktschleife) erteilt.
2. Aus Gründen der Leistungsfähigkeit dieser Kreuzung (zur Vermeidung von zu großem Rückstau) wurden alle Fußgängerüberwege mit einem gelben Blinklicht ausgestattet. **Dieses Blinklicht ist von allen abbiegenden Fahrzeugen zu beachten.** Alle Fußgänger, die die Fußgängerüberwege überqueren, haben aber einen Vorsprung von 3 - 4 Sekunden und werden auch, wenn sie später loslaufen, noch bei "rot" für eine gewisse Zeit durch das gelbe Blinklicht geschützt.
3. Für die **Ausfahrt** aus der Gosbacher Straße wurde eine separate Schaltung installiert. Die Rot-Schaltung wird auf Anforderung (Kontaktschleife) auf gelbes Blinklicht umgestellt - dann ist eine Ausfahrt über die Kreuzung in alle Fahrrichtungen möglich. Zur **Einfahrt** in die Gosbacher Straße eignet sich am besten die Linksabbiegespur auf der B 466 aus Fahrtrichtung Deggingen/Geislingen oder die Helfensteinstraße/Ortsmitte. Die Einfahrt als Rechtsabbieger aus Fahrtrichtung Gosbach und auch über die Kreuzung aus Fahrtrichtung Auendorf sollte aus Sicherheitsgründen möglichst vermieden werden.

Alle Verkehrsteilnehmer werden insbesondere in der Anfangszeit um erhöhte Aufmerksamkeit und Beachtung der neuen Regelungen gebeten.

### Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 26. Oktober 1995

1.)

Zu Beginn der letzten Gemeinderatssitzung gedachten die Mitglieder des Gemeinderates und die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer der kürzlich verstorbenen Gemeinderätin Maria Eckert. Der Bürgermeister würdigte dabei die besonderen Verdienste von Frau Eckert, die seit 1989 dem Gemeinderat angehört hat. Frau Eckert hat sich in dieser Zeit in vielfältiger Weise für die Erfüllung der Aufgaben in der Gemeinde eingesetzt und sie hat sich dabei insbesondere für den sozialen, kirchlichen und kulturellen Bereich engagiert. Sie hat viele Anstöße und Anregungen gegeben und sehr viel in der Kommunalpolitik bewegen können. Besonders geschätzt waren ihre ausgleichende

und besonnene Art und ihre Fähigkeit, auch einmal gegensätzliche Meinungen wieder auf eine einheitliche Linie zu bringen. Mit ihrer Lebenserfahrung und ihrem besonderen Fachwissen in vielen Bereichen war sie für ihre Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und auch für die Gemeindeverwaltung eine geschätzte Gesprächspartnerin und Ratgeberin - dies wird dem Gremium künftig sehr fehlen.

Nach einer Gedenkminute wurde die Sitzung dann fortgeführt. Dies fiel allen Beteiligten sehr schwer, doch die kommunalpolitische Arbeit muß - sicherlich auch im Sinne von Frau Gemeinderätin Eckert - fortgesetzt werden.

2.)

Nach der Klärung einzelner Formalitäten konnte Bürgermeister Ueding im Namen des **Blutspendedienstes des Deutschen Roten Kreuzes** folgende **Ehrungen** vornehmen:

- für 10 freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden erhielten folgende Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde eine Urkunde, die Blutspender-Ehrennadel in Gold und eine Anerkennung von der Gemeinde:

*Herr Thomas Clement und Herr Wilhelm Kauber aus Auendorf,  
Frau Edeltraud Schneider und Herr Walter Woldrich aus Gosbach,  
sowie Herr Heinz Fuchs und Herr Jochen Kraus aus Bad Ditzgenbach*

- für 15 freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden konnten mit der Blutspender-Ehrennadel in Gold mit silbernem Lorbeerkranz

*Herr Ivan Belac und Herr Hermann Wagner aus Bad Ditzgenbach*

geehrt werden.

- für 25 freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden erhielt

*Herr Josef Schulz aus Gosbach*

die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spenderzahl 25.

Nahezu alle zu ehrenden Personen waren in der Sitzung anwesend. Diejenigen, die nicht persönlich erscheinen konnten, erhalten die Ehrungen noch zugestellt.

3.)

Der Bürgermeister berichtete über die **Ergebnisse der Klausurtagung des Gemeinderats vom 6./7. Oktober 1995**. Dabei wurden im Rahmen einer allgemeinen Bestandsaufnahme zum Stand der Aufgabenerfüllung in den drei Ortsteilen, auch die allgemeinen Struktur- und Entwicklungsdaten der Gemeinde besprochen. Im Rahmen eines weiteren Finanzzwischenberichtes für das Haushaltsjahr 1995 konnte die im Sommer festgestellte Prognose mit einem relativ günstigen Haushaltsverlauf weiter bestätigt werden. Als wichtigstes Ergebnis kann festgehalten werden, daß die zur Finanzierung von Anschaffungen und Investitionen eigentlich eingeplante Kreditaufnahme mit 2,6 Mio. DM aller Voraussicht nach auf 2,0 Mio. DM reduziert werden kann.

Zur Vorbereitung des Haushaltsplanes 1996 wurden die wichtigsten Eckdaten im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt beraten und die allgemeinen Rahmenbedingungen festgelegt. Hierzu kann insbesondere festgestellt werden, daß die Steuern, Gebühren und Abgaben nahezu stabil bleiben. Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B und auch für die Gewerbesteuer sowie die Hundesteuer bleiben im kommenden Jahr unverändert. Dies gilt auch für die allgemeinen Verwaltungsgebühren und die Bestattungsgebühren. Die Kindergartengebühren müssen entsprechend einer landeseinheitlichen Empfehlung zum



01. September 1996 erhöht werden. In der nächsten Gemeinderatssitzung soll dann auch über die Senkung der Wassergebühren und die notwendige Erhöhung der Abwassergebühren beraten werden. Im Vermögenshaushalt werden in den verschiedenen Einzelplänen die anstehenden Anschaffungen und Maßnahmen dargestellt. Investitionsschwerpunkte im kommenden Jahr werden die Beteiligung an der Aufstockung des Realschulgebäudes in Deggingen, die planerische Vorbereitung der Ortskernsanierung in Gosbach und voraussichtlich der Endausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Baugebiet Hartal in Bad Ditzenbach sein. Nach einer ersten überschlägigen Gegenüberstellung von Einnahmen und Ausgaben wird derzeit von einer Neuverschuldung im kommenden Haushaltsjahr mit ca. 500.000 DM ausgegangen.

Wegen der gestiegenen Anforderungen in der Gemeindeverwaltung durch eine Zunahme der Einwohner in den letzten Jahren und zusätzlicher Aufgaben und auch zur Vorbereitung der relativ arbeitsintensiven Ortskernsanierung in Gosbach sollen in der Verwaltung zwei zusätzliche Halbtagesstellen neu geschaffen werden - je eine Stelle wird in der Finanzverwaltung und im Bau- und Ordnungsamt/Haupt- und Standesamt eingerichtet. Der Gemeinderat legte im Rahmen dieser Klausurtagung auch die Investitionsschwerpunkte für die mittelfristige Finanzplanung bis 1999 fest. Dazu gehört vor allem die geplante Ortskernsanierung in Gosbach in den einzelnen Bauabschnitten und die auf das Jahr 1997 verschobene Friedhofserweiterung in Bad Ditzenbach. Die Finanzierung weiterer anstehender Anschaffungen und Investitionen, z.B. neues Feuerwehrmagazin in Auendorf, Anschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeugs, bauliche Erweiterung der Turnhalle in Gosbach, Bau eines Geh- und Radweges zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf, Bau eines Kurgartens in Bad Ditzenbach, konnte noch nicht dargestellt werden - dies wird im Laufe der Zeit von der Verwaltung noch erarbeitet. Der Bürgermeister stellte zusammenfassend fest, daß im Rahmen dieser sehr guten Klausurtagung ausgewogene und weitreichende Beschlüsse gefaßt wurden, die als eine Art "Arbeitsprogramm" die Arbeit des Gemeinderates in den nächsten Jahren wesentlich bestimmen werden. Die Umsetzung bedarf natürlich noch einzelner Sachentscheidungen, die von der Verwaltung nun Schritt für Schritt vorbereitet werden. Der Gemeinderat bestätigte diese Beschlüsse und die weitere Vorgehensweise mit einem einstimmigen Grundsatzbeschuß.

4.)

Die von der Verwaltung und dem Ingenieurbüro Bartsch vorgelegte **Abrechnung der Tiefbauarbeiten an der Entlastungsstraße Gosbach** nahm der Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis. Die Gesamtmaßnahme, die aus rechtlichen und zuschubstechnischen Gründen in einzelne Abrechnungsabschnitte aufgeteilt werden mußte, konnte insgesamt wesentlich günstiger abgewickelt werden als geplant. Die Vergabesumme für die Tiefbauarbeiten an die Firma Moll aus Gruibingen mit ursprünglich 3.382.205,98 DM kann mit der voraussichtlichen Abrechnungssumme von 3.113.867,57 DM deutlich unterschritten werden. Ursache hierfür war insbesondere ein Nachtragsangebot der Firma Moll, nachdem auf die Abfuhr und Zufuhr von Erdmaterial verzichtet wurde und durch die Kalkung des vorhandenen Erdmaterials ein Betrag von über 100.000 DM eingespart werden konnte. Dazu hat vor allem auch die relativ gute Witterung während der Bauzeit und der zügige Baufortschritt durch die Firma Moll beigetragen. Hinzu kommen auch noch Einsparungen in anderen Bereichen, die jeweils durch Einzelentscheidungen während der Bauphase ermöglicht wurden.

Die in den Haushaltsplänen 1994 und 1995 bereitgestellten Mittel reichen aus. Nach einer noch kurzfristig vor der Sitzung eingegangenen Mitteilung des Straßenbauamtes Kirchheim werden auch die eingeplanten Zuschußmittel in voller Höhe noch in diesem Jahr eingehen.

5.)

Im Zusammenhang mit dem **Bau der Entlastungsstraße in Gosbach** konnte auch der Endausbau der Hofweiherstraße im

Gewerbegebiet Hofweiher-Sänder sehr preisgünstig abgewickelt werden. Der Gemeinderat stimmte der hierzu ebenfalls vorgelegten Abrechnung der Tiefbauarbeiten der Firma Moll aus Gruibingen zu. Auf der Grundlage der Abrechnungssumme für die Tiefbauarbeiten mit insgesamt 231.208,36 DM und den bereits in der Vergangenheit angefallenen Kosten sowie den Baunebenkosten werden nun die Erschließungsbeiträge für die betroffenen Grundstückseigentümer berechnet.

6.)

Ein sehr günstiges **Abrechnungsergebnis** ergab sich auch bei der von der Firma Hebel ausgeführten **Feldwegebaumaßnahme in Auendorf**. Diese Arbeiten wurden im Frühjahr dieses Jahres zum Angebotspreis von 80.583,34 DM vergeben. Durch eine Reduzierung der Ausbaulänge und einen bereits vorhandenen, tragfähigen Untergrund konnten große Einsparungen erzielt werden. Die Abrechnungssumme liegt bei 61.892,79 DM. Einschließlich der Baunebenkosten kann diese Feldwegebaumaßnahme mit 70.458,11 DM abgerechnet werden. Hierfür erhält die Gemeinde eine Landeszuwendung in Höhe von 60 % = 42.275 DM. Die Maßnahme kann daher auch im Haushaltsplan sehr günstig abgewickelt werden.

7.)

Zur Fortführung des **Bebauungsplanverfahrens "Friedhof in Bad Ditzenbach"** wurde der Auslegungsbeschuß gefaßt. Dabei ergab sich nochmals eine kurze Beratung über die Situation bezüglich der Stellplätze vor der bestehenden Friedhofsanlage. Der Gemeinderat legte dabei fest, daß im weiteren Verfahren zunächst der bestehende Zustand belassen werden soll. Es wird sich zeigen, ob dies von den zuständigen Fachbehörden im Hinblick auf die geplante Erweiterung mitgetragen wird. Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung soll nunmehr öffentlich ausgelegt werden, ebenso werden die bereits in die Planung eingebundenen Fachbehörden nochmals beteiligt.

8.)

Die ursprünglich vorhandene Beratung über das **Ergebnis eines Gutachtens zur gesamtwirtschaftlichen Bewertung der Trassenvarianten für den geplanten Alaufstieg / Alabstieg im Zuge der BAB A 8 Stuttgart - Ulm** wurde kurzfristig von der Tagesordnung abgesetzt. Bei einem wenige Tage vor der Gemeinderatssitzung stattgefundenen Gespräch mit der Gemeinde Drackenstein und der Bürgerinitiative Dracki sowie den Verfassern des Gutachtens traten neue Gesichtspunkte auf, die noch in das Gutachten eingearbeitet werden müssen.

9.)

Für die beiden kleinen **Baugebiete**, die im Frühjahr nächsten Jahres in **Auendorf** erschlossen werden sollen, legte der Gemeinderat folgende Straßennamensbezeichnungen fest:

- a) Die neue Erschließungsstraße im Baugebiet **"Unter dem Barmenhäule"** soll unter der Bezeichnung **"Moosackerstraße"** geführt werden.
- b) Die im Baugebiet **"Kirchenäcker"** neu entstehende und vom Jakobsweg abgehende Stichstraße soll die Bezeichnung **"Lützelalbweg"** erhalten.

Grundlage für diese beiden Straßennamen waren auf Vorschlag der Auendorfer Gemeinderäte, die in diesen Bereichen bekannten alten Flurnamen.

10.)

Den in der Sitzung vorliegenden **Bauanträgen** konnte zugestimmt werden. Keine Einwände gab es gegen den geplanten Neubau von zwei Fertigteilgaragen auf dem Grundstück Helfensteinstraße 29 in Bad Ditzenbach. Die zum Alten- und Pflegeheim Maisch gehörenden Garagen sollen allerdings mit einer



Fassadenbegrünung und/oder einem begrünten Dach ausgeführt werden. Ebenso wurde dem geplanten Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Lützelalweg 6 in Auendorf zugestimmt. Das geplante Vorhaben entspricht im wesentlichen den Festsetzungen des Bebauungsplanes und kann daher schon vor Inkrafttreten des Bebauungsplanes vom Landratsamt Göppingen baurechtlich genehmigt werden. Nach kurzer Beratung wurde auch einer Nutzungsänderung eines ehemaligen Fahrstils in eine Räucherkammer auf dem Flurstück Nr. 1724 im Gewann Krähensteig in Gosbach zugestimmt. Die mit dem Betrieb dieser Räucherkammer zusammenhängenden Immissionen sollen allerdings noch vom zuständigen Gewerbeaufsichtsamt geprüft und mit entsprechenden Auflagen verträglich gestaltet werden.

11.)

Der Bürgermeister gab bekannt, daß das inzwischen fertiggestellte **Regenüberlaufbecken 2/IV** am Ende der Degginger Straße in Bad Ditzgenbach inzwischen fertiggestellt wurde und die förmliche Abnahme durch das Landratsamt/Wasserwirtschaftsamt bereits stattgefunden hat.

Der Bürgermeister teilte weiter mit, daß nunmehr auch die **Lichtsignalanlage an der umgebauten Kreuzung in Bad Ditzgenbach** in Betrieb genommen wurde. Die Maßnahme ist damit praktisch fertiggestellt - die restlichen Arbeiten an den Außenanlagen sollen noch bis Mitte/Ende November abgeschlossen werden.

Der Vorsitzende berichtete auch über eine am 17. Oktober 1995 stattgefundene **Sitzung des gemeinsamen Ausschusses mit Vertretern der bürgerlichen Gemeinde und der katholischen Kirchengemeinde für den Kindergarten in Gosbach**. In dieser Sitzung hat sich vor allem gezeigt, daß die derzeitige Personalausstattung - auch im Hinblick auf künftig ansteigende Kinderzahlen - nicht ausreichend ist. Ebenso müssen einige dringende bauliche Maßnahmen (Brandschutzauflagen für das Obergeschoß, Erneuerung der Heizung - eventuell mit Umstellung von Öl- auf Gasheizung, Anbringung von Sonnenschutzanlagen) in Angriff genommen werden. Der Ausschuß hat hierzu entsprechende Empfehlungen an den Träger des Kindergartens, die katholische Kirchengemeinde in Gosbach formuliert. Das weitere Verfahren und die Abwicklung dieser Dinge muß nun noch mit der Kirchengemeinde vereinbart werden - auf der Grundlage des bestehenden Vertrages, nach der die bürgerliche Gemeinde vom laufenden Abmangel des Kindergartens 83 % und bei Anschaffungen und Investitionen 2/3 der Aufwendungen zu tragen hat.

Auf Vorschlag der Gemeindeverwaltung stimmte der Gemeinderat einer neuen **Zinsfestschreibung** für ein bereits zur Hälfte getilgtes Darlehen mit ursprünglich 1,4 Mio. DM von der Kreditanstalt für Wiederaufbau zu. Das Darlehen soll im Betrag von 700.000 DM bis zur Restlaufzeit am 15.11.2005 mit voraussichtlich 5,96 % p.a. verzinst werden.

In der Sitzung wurde auch über den Antrag der Breithutgilde Gosbach e.V. und der Oihöimische Gosbach e.V. beraten, am Samstag, dem 27. Januar 1996 in Gosbach einen **Nachturnzug** der Hästräger durchzuführen. Die Veranstaltung wurde vom Gremium einmütig als Bereicherung und zusätzliche Attraktion während der Fasnetszeit begrüßt und genehmigt.

Abschließend sprach der Bürgermeister noch die aktuelle Situation bei der Firma Schuh-Mayer in Gosbach und bei der Firma Priel in Bad Ditzgenbach an; es bleibt zu hoffen, daß bei den anstehenden Gesprächen jeweils Ergebnisse gefunden werden, die den Standort und vor allen Dingen den Erhalt der Arbeitsplätze in der Gemeinde beinhalten. Der Bürgermeister will versuchen, alles in seiner Macht stehende zu tun, daß diese Arbeitsplätze nicht verlorengehen.

Mit der Beantwortung einzelner Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats aus vorangegangenen Sitzungen und einer kurzen Aussprache dazu wurde der öffentliche Teil der Sitzung beendet.

## Gemeinderatssitzung am 2. November 1995

Im Rahmen einer außerordentlichen Sitzung befaßt sich der Gemeinderat heute abend mit einer neuen Konzeption zur Bebauung des Grundstücks Neue Steige 4 - 10 in Gosbach. Auf diesem Grundstück sollte ursprünglich eine Wohnanlage mit gemeinsamer Tiefgarage erstellt werden. Die Bauträgersgesellschaft Weidel und Partner KG aus Stuttgart ging allerdings nach Durchführung der Erdarbeiten und einzelner Fundamente für die geplante Tiefgarage in Konkurs. Das Bauvorhaben wurde bisher nicht fortgeführt. Das Grundstück wurde inzwischen von der Firma Wohnbau Jooss GmbH in Gerstetten erworben. Abweichend von der bisher baurechtlich genehmigten Konzeption soll auf diesem Grundstück nunmehr eine Seniorenwohnanlage mit Betreuung, ein weiteres Gebäude mit Eigentumswohnungen und ein Gebäude mit gewerblicher Nutzungsmöglichkeit entstehen. Der Gemeinderat wird in der Sitzung über die vorgelegte neue Konzeption beraten und auch über eine dafür notwendige Änderung des Bebauungsplans "Östlich der Drackensteiner Straße" im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB entscheiden.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind wie immer herzlich eingeladen.

## Einladung zu einer Sitzung des Gemeinderats

am **Donnerstag, dem 09.11.1995, 19.30 Uhr**  
im **Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach**.

### Tagesordnung - öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Nachrücken von Frau Gemeinderätin Felizitas Diebold
  - a) Verpflichtung als Mitglied des Gemeinderates
  - b) Ergänzungswahl zur Vertreterin im Schulverband Oberes Filstal
  - c) Bestellung zum Mitglied im Beirat für Fremdenverkehr
- 3.) Endausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Baugebiet "Harttal" in Bad Ditzgenbach
  - a) Vorstellung der Entwurfsplanung
  - b) Abrechnungsgebiet für die Erschließungsbeiträge
  - c) Weiteres Verfahren
- 4.) Ergebnis des Vorprüfungsverfahrens zum Bau eines öffentlichen Golfplatzes zwischen Bad Ditzgenbach und Gosbach
- 5.) Anpassung der Kindergartengebühren
- 6.) Abrechnung der Erschließungsbeiträge für die Hofweierstraße in Gosbach
- 7.) Abrechnung der Erschließungsbeiträge für die Straße "Im Sänder" in Gosbach
- 8.) Nutzung von Eigenwasservorkommen für die Trinkwasserversorgung
  - a) Quellfassung "Hinter der Kirche" in Gosbach
  - b) Hartelquellen in Auendorf
  - c) Badhaldenquellen in Bad Ditzgenbach
- 9.) **Bauanträge**
  - a) Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport auf dem Grundstück In den Tiergärten 5 in Gosbach
  - b) Neubau eines landwirtschaftlichen Maschinenschuppens auf dem Flurstück Nr. 605 in Auendorf
- 10.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 11.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 12.) Frageviertelstunde

Ein **nichtöffentlicher Teil** schließt sich an.

(gez.) Ueding  
Bürgermeister



## Öffentliche Bekanntmachung

### Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes "Friedhof Bad Ditzzenbach"

Der Gemeinderat hat am 26. Oktober 1995 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes

#### "Friedhof Bad Ditzzenbach"

gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Der Planbereich wird begrenzt

im Norden: Flurstücke Nr. 591-593

(landwirtschaftlicher Betrieb A. Schneider)

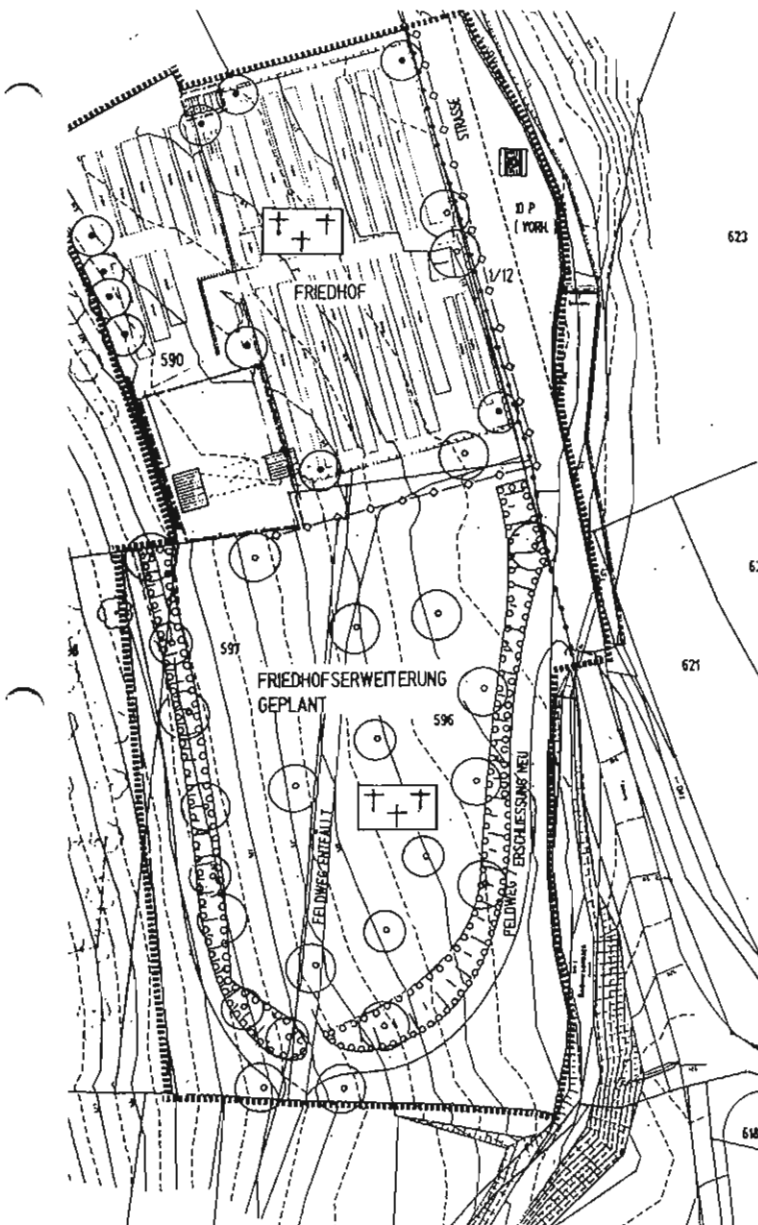
im Osten: Feldweg Nr. 1/12, Ditz und Badwiesenbach

im Süden: Flurstücke Nr. 614 und 615

im Westen: Flurstücke Nr. 598 und 589

Im einzelnen gilt der Lageplan vom 28.09.1995 mit Deckblatt vom 19.10.1995.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung vom 13. November 1995 bis einschließlich 15. Dezember 1995 bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzzenbach, vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr (mittwochs bis 18.00 Uhr) öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzzenbach vorgetragen werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Bedenken und Anregungen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Bad Ditzzenbach, den 27. Oktober 1995

gez.: Ueding  
Bürgermeister

## Monatliche Grünmassesammlung

Wenn Sie Ihre Grünabfälle (Hecken- und Baumschnitt usw.) nicht selbst im Garten kompostieren können, dann nutzen Sie doch folgendes Angebot des Landkreises:

Am **Montag, dem 06. November 1995**, fährt ein Sperrmüllfahrzeug durch unsere Gemeinde und nimmt Ihre Abfälle mit. Damit Sie die Grünabfälle gut sammeln und zur Abfuhr bereitstellen können, werden beim Bürgermeisterrat Bad Ditzzenbach entsprechende Papiersäcke **kostenlos** ausgegeben. Wenn Sie an der Sammlung teilnehmen, dann beachten Sie bitte folgendes:

1. Bitte benutzen Sie nur die ausgegebenen Papiersäcke und nicht etwa Kunststoffsäcke o.ä. Sperrige Grünabfälle, die nicht in Papiersäcke passen, wie z.B. Hecken- und Baumschnitt, **müssen** gebündelt bereitgestellt werden. Lose Grünabfälle werden nicht mitgenommen.
2. Verwenden Sie zum Verschnüren der Papiersäcke bzw. zum Bündeln der Grünabfälle ausschließlich Verpackungsschnur (keinen Draht!).
3. Die Abfälle müssen am Abfuhrtag ab 6.30 Uhr am Gehwegrand bereitstehen.
4. Das Sperrmüllfahrzeug fährt nur innerhalb der geschlossenen Ortschaft, also nur im bebauten Bereich. D.h., Wochenendgrundstücke, Kleingartengebiete, landwirtschaftlich genutzte Flächen außerhalb der Gemeinde u.ä. werden nicht angefahren.

Zum Schluß noch eine Information: Die bei dieser Sammlung erfaßten Grünabfälle werden anschließend kompostiert und somit einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt.

Bürgermeisterrat

Landratsamt

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzzenbach



### Löschzug Ditzzenbach

Übung am Montag, 6. November 1995, um 19.00 Uhr.

R. Ulmer

## Landesversicherungsanstalt Württemberg

Die Landesversicherungsanstalt Württemberg informiert, **bietet, gibt Auskunft über**

- Renten ● Heilmaßnahmen ● Berufsförderung
- Rentnerkrankenversicherung ● Versicherungsfragen

**Dienstag, dem 21. November 1995,**

von 14.00 bis 15.30 Uhr

im Rathaus Bad Ditzzenbach, Zimmer 3.

**Bringen Sie bitte Ihre Versicherungsunterlagen mit!**

## Kaminfeger kommt!

Der Kaminfeger beginnt **ab Montag, den 6. November**, mit der Reinigung der Schornsteine für das 4. Quartal 1995 in **Gosbach** (Bezirksteil H. Foldenauer).

Im Verhinderungsfall bitte anrufen bei:

Helmut Foldenauer, Bezirksschornsteinfegermeister

In den Riedwiesen 13

72587 Römerstein-Donnstetten, Tel. 07382/1023



## Grundschule Bad Ditzenbach

### Die Grundschule informiert:

Der Elternbeirat setzt sich im Schuljahr 1995/96 wie folgt zusammen:

#### Klasse 1:

- 1.) Frey, Uwe, Ditzenbacher Str. 6, Bad Ditzenbach-Auendorf
- 2.) de Haar, Marion, Am Oberberg 15, Bad Ditzenbach

#### Klasse 2a:

- 1.) Pruchner-Baumann, Josef, Hauptstr. 8, Bad Ditzenbach
- 2.) Moll, Sabine, Lindenstr. 19, Bad Ditzenbach

#### Klasse 2b:

- 1.) Vöhringer, Monika, Hauptstr. 43, Bad Ditzenbach
- 2.) Sellner, Carmen, Untere Gasse 7, Oberdrackenstein

#### Klasse 3:

- 1.) Lamparter, Gudrun, Sonnenbühl 29, Bad Ditzenbach
- 2.) Maurer, Andreas, Am Hummelberg 8, Oberdrackenstein

#### Klasse 4:

- 1.) Straub, Heidi, Ditzenbacher Str. 11,  
Bad Ditzenbach-Auendorf
- 2.) Stadler, Claudia, Kurze Str. 1, Bad Ditzenbach

Elternbeiratsvorsitzende: Frau Gudrun Lamparter  
Stellvertretender Elternbeiratsvorsitzender: Herr Uwe Frey

Der Schulkonferenz gehören in diesem Schuljahr an:  
Frau Gudrun Lamparter, Herr Josef Pruchner-Baumann

Bei dieser Gelegenheit möchten Elternbeirat und Schulleitung es nicht versäumen, den ausgeschiedenen Klasseneleitern Frau Richert, Frau Andrä, Frau Breymayer, Fr. Daubenschütz und Frau Fuchs für ihre Arbeit zu danken!

gez.: U. Necker, kom. Schulleiterin

## Kindergarten Auendorf



### Neues aus dem Auendorfer Kindergarten

#### Wir tragen ein Licht...

Unter diesem Motto wollen wir alle Interessierten am Mittwoch, dem 8. November, zum gemeinsamen Laternenumzug herzlich einladen.

Wir treffen uns um 17.30 Uhr am Kastanienbaum vor dem Kindergarten.

Es würde uns sehr freuen, wenn viele ehemalige und zukünftige Kindergartenkinder zusammen mit ihren Eltern am Umzug teilnehmen, um einen möglichst bunten, weitstrahlenden Laternenumzug zu erreichen.

#### Besuch bei uns im Kindergarten

Ein Gremium von Bad Überkingen mit Herrn BM Joos, Herren und Damen des Gemeinderates, Erzieherinnen und Elternbeiräten besichtigten am Mittwochnachmittag, dem 25.10.1995, unseren Kindergarten mit Spielplatz. Um vielseitige Fragen beantworten zu können, begrüßten Herr BM Ueding, Herr Strasser und Fr. Jauß die interessierten Gäste.

Die Kindergärten der beiden Gemeinden Bad Überkingen und Hausen sollen umgebaut werden, deshalb standen zur Diskussion: Unsere Raumgestaltung, die besondere Kücheneinrichtung, die neuartige Kuschelöhle, die verschiedenen Spielbereiche, unsere große Terrasse, die personelle Besetzung, die Kinderzahlen, sowie die Spielplatzgestaltung. In der Gewißheit, viele neue Anregungen und Informationen weitergegeben zu haben, verabschiedeten wir unsere Gäste.

## Kindergarten Bad Ditzenbach



Dem bisherigen Elternbeirat danken wir für die zahlreichen Aktivitäten während des letzten Kindergartenjahres.

Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit mit dem neuen Elternbeirat.

Für den Erlös des letzten Kleidermarktes (Kaffee und Kuchen) möchten wir uns im Namen der Kinder ganz herzlich bedanken. Wir möchten für die Kinder vom Spendengeld ein "Xylophon" und einen "Diaprojektor" anschaffen.

Das Kindergarten-Team

### Elternstammtisch

Der 1. Elternstammtisch im neuen Kindergartenjahr findet am Montag, dem 6. November, im Gasthaus "Akropolis" um 20.00 Uhr statt.

**Alle** Eltern und Erzieherinnen sind herzlich eingeladen. Es werden verschiedene Themen angesprochen, die sicher für alle Eltern interessant sind, wie zum Beispiel:

- flexible Öffnungszeiten
- Laternenumzug
- Basteln für Eltern

Auf einen gemütlichen Abend freut sich

der Elternbeirat ☺

## Katholischer Kindergarten Reichenbach im Täle

### Martinsmarkt

Zu unserem großen Martinsmarkt am **05.11.1995** im Kindergarten Reichenbach laden wir alle Gemeindemitglieder recht herzlich ein. Zu kaufen gibt es Raumschmuck, Spielwaren, Adventliches, Socken, Töpferware, Karten und vieles mehr.

Außerdem warten eine gemütliche Kaffeestube und ein Puppentheater für die Kinder auf unsere Gäste.

Beginn ist um 10.30 Uhr, das Ende haben wir auf 17.00 Uhr festgesetzt.

Der Erlös des Verkaufes wird zur Anschaffung von Spielmaterial verwendet.

Auf zahlreiche Besucher hoffen und freuen sich

Eltern, Kinder und Erzieherinnen  
des Kindergartens Reichenbach i.T.

## Gemeindebücherei Deggingen



„Die **rauberbühne**“

von und mit Christoph Frank

### Puppentheater "Das Traumfresserchen"

von Michael Ende und Annegret Fuchshuber.

Kinder haben oft schlimme Träume. Auch Schlafittchen, die kleine Tochter des Königs von Schlummerland, hat oft böse Träume. Doch keiner, nicht einmal der beste Doktor von Schlummerland, kann Schlafittchen helfen. Da macht sich der König auf den Weg, um ein Mittel gegen böse Träume zu finden ...

Für Kinder ab 4 Jahren

Donnerstag, 16. November 1995, 15.00 Uhr im Feuerwehrhaus,  
Ditzenbacher Str. 19

Karten zu 3,- DM gibt es in der Gemeindebücherei.

Wir laden zu dieser Veranstaltung herzlich ein.



### Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 04.11., 12.00 Uhr bis So., 05.11., 22.00 Uhr.  
**Dr. Keller-Röll, Wiesensteig, Telefon: 07335/5022**

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

### Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen, können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer

**07 11 / 78 77 766**

erfragen.

### Notfalldienst der Apotheken

Vom 04.11. bis 10.11.1995: **Apotheke Deggingen**

### Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.

### Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte an:

**Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989**

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin, **Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.**

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

**Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen**

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

### Entstörungsdienst für Gasheizungen

**Samstag, 04.11./Sonntag, 05.11.1995:**

Schulz GmbH, Heilbronner Str. 15/1,  
Göppingen, Tel. 07161/961160

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. J. Zuparić  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzenbach  
mit Auendorf  
Tel. 07334/4254

**Pfarrei St. Magnus**  
Pfr. J. Zuparić  
Magnusstr. 26, 73342 Gosbach  
Tel. 07335/5743  
Pfr. i.R. E. Scheel,  
Tel. 07335/7388

Fax: 07334/21102

### Pfarrbüro

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr

Do.: 13.30 - 16.00 Uhr

### Josefsheim

Fr. Hochrein, Tel.: 07335/7189

### Pfarrbüro

Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Als Jesus an diese Stelle kam, schaute er hinauf und sagte zu ihm: Zachäus, komet schnell herunter! Denn ich muß heute in deinem Haus zu Gast sein. Da stieg er schnell herunter und nahm Jesus freudig bei sich auf. Als die Leute das sahen, empörten sie sich und sagten: er ist bei einem Sünder eingekehrt. Da sagte Jesus zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil geschenkt worden.



5. November 1995

31. Sonntag im  
Jahreskreis  
Lesejahr C

Evangelium: Lk 19,1-10

### ST. LAURENTIUS - Bad Ditzenbach

#### Samstag, 4. November

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Viktoria Wagner u. verst. Geschwister; Maria u. Stefan Reichle; verst. Angehörige der Fam. Rohm)

#### Sonntag, 5. November - Silbemer Sonntag

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier (für die Kirchengemeinden)

#### Dienstag, 7. November - Laurentiustreff

14.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kirche; (Anna Strauß) mit Kollekte "Miteinander teilen"

anschl. gemütliches Beisammensein im Kath. Gemeindehaus  
19.00 Uhr Vorbereitung der Gruppenmütter im Konferenzzimmer des Pfarrhauses Bad Ditzenbach

#### Donnerstag, 9. November

7.40 Uhr ökum. Schulgottesdienst in der Grundschule

Am kommenden Sonntag ist um 10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Martinusopfer

**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung

#### Geheiratet haben:

Dr. Andreas Hänel und Anette Maliska

#### Ministrantenplan:

Sa., 04.11.: Matthias Diebold - Florian Köhler - Carolin Richert - Anne Schettler

So., 05.11.: Johannes Mauch - Stefan Singer - Vicky-Marie Sonntag - Matthias Stadler

### ST. MAGNUS - Gosbach

#### Samstag, 4. November

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius

#### Sonntag, 5. November - Silberner Sonntag

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier (Josef Scheffthaler)

#### Dienstag, 7. November - Laurentiustreff

14.00 Uhr Eucharistiefeier in der St. Laurentiuskirche

anschl. gemütliches Beisammensein  
19.00 Uhr Vorbereitung der Gruppenmütter (Erstkommunion) im Konferenzzimmer des Pfarrhauses

#### Mittwoch, 8. November

18.00 Uhr Abendmesse (Reinhilde Stehle)

#### Freitag, 10. November

7.45 Uhr ökum. Schulgottesdienst in der Schule

#### Samstag, 11. November

17.00 Uhr Familiengottesdienst

mitgestaltet vom Kindergarten und Kinderchor

14.00 Uhr Tauffeier

Am kommenden Sonntag ist die Martinuskollekte

**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

**Herr Pfr. Scheel hält werktags um 18.00 Uhr die Abendmesse.**

**Für beide Pfarreien**

Die **Erstkommunionkurse** beginnen in der Woche 46

**Silberner Sonntag im November**

Am 5. November bitten wir wieder um Ihr Opfer für die Instandsetzungsmaßnahmen an der Kirche in St. Laurentius und für die Schulidentifizierung in St. Magnus. Wir danken im voraus ganz herzlich.

**im November**

Äthiopien gehört zu den ärmsten Ländern der Erde. Die 50 Mill. Einwohner können ohne Hilfe des Auslands nicht einmal ernährt werden. Besonders schwierig ist die Situation der Frauen. Mit unserer Hilfe sollen Erwerbsquellen für Frauen geschaffen werden:

zum Beispiel Herstellung und Verkauf von Seife, Gewürzmischungen, Töpferwaren uvm.

Wir bitten wieder um Ihre Unterstützung dieses Projekts am Herz-Jesu-Freitag in St. Magnus und bei der Eucharistiefeyer vor dem Laurentiustreff in St. Laurentius.

**Hausmeister/in**

Für das kath. Gemeindehaus in Bad Ditzenbach einschl. Außenanlagen stellen wir zum 01.01.1996 eine/n **Hausmeister/in** ein. Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro.

**Tauftermine**

**St. Laurentius:** Sonntag, 12.11. - Samstag 09.12.1995

**St. Magnus:** Samstag, 11.11. - Sonntag, 10.12.1995

**Nachruf**

Der Herr über Leben und Tod hat

**Frau Marile Eckert**

unerwartet zu sich in die ewige Heimat abberufen.

Sie hat am Kirchenleben engagiert teilgenommen. Frau Eckert war Mitglied des Kirchengemeinderats, Lektorin, Eucharistiehelferin sowie Gründungsmitglied des Fördervereins Alte Dorfkirche.

Ihre Sachlichkeit und ihre großes Können waren sehr geschätzt. Wir werden Frau Eckert in unseren Kirchengemeinden sehr vermissen.

Für alles, was sie getan hat, wollen wir ein inniges "Vergelt's Gott" sagen mit dem Versprechen, daß wir durch das Gebet mit ihr verbunden bleiben und sie dadurch stets in lebendiger Erinnerung behalten werden.

**Pfarrer i.R. Dieter Kern zum Gedenken**

Wenige Wochen vor seinem 90. Geburtstag ist der einstige Pfarrer von Gosbach an seinem letzten Pensionsort Würzburg verstorben. Seine Lebensdaten sind:

geb. am **10.11.1905** in Tübingen. Er studierte zunächst evangelische und dann anschließend katholische Theologie. Am **19.03.1937** wurde er in Rottenburg zum Priester geweiht. Die Stationen seines priesterlichen Wirkens waren: Vikar in Schramberg und Saulgau, Pfarrverweser in Wachbach und Kirchhausen. Von **1941 - 1943** Soldat, **1943 - 1948** Pfarrverweser in Braunenweiler und Unterdeufstetten, **1952 - 1963** Pfarrer in Gosbach. Anschließend als Pensionär in Kirchhausen und Würzburg. Am **24. Oktober 1995** wurde Pfarrer Kern in Würzburg zur letzten Ruhe geleitet. Am gleichen Tag wurde in Gosbach für ihn ein Requiem gefeiert.

Als Gemeinde wollen wir dankbar sein für die priesterlichen Dienste in der Gemeinde Gosbach.

An die Dankbarkeit und das Gebet für die Priester mahnt uns der Hebräerbrief 13,7: Denkt an eure Vorsteher, die euch das

Wort Gottes verkündet haben. Schaut auf das Ende ihres Lebens und ahmt ihren Glauben nach".

**Evang. Kirchengemeinde Auendorf**

**Wochenspruch: (05. - 12. November)**

**Laß dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.**

(Römerbrief 12,21)

**Kirchliche Veranstaltungen****Freitag, 03. November**

14.00 Uhr treffen sich die Senioren.

Schwester Johanna von der Sozialstation wird Anleitung zu Bewegungsübungen geben.

Außerdem wird eine kleine Ausstellung an die Zeit vor 50 Jahren erinnern.

**Samstag, 05. November**

10.15 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Wochen für Mission. Ökumene und Entwicklung mit dem amerikanischen Gastprediger Riley Edwards und Pfarrer Rieker.

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst im Gemeindezentrum.

**Montag, 06. November**

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats.

20.00 Uhr Letzte Kandidatenvorstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Landessynode im Martin-Luther-Haus Geislingen (Steingrubenstr. 4)

**Dienstag, 07. November**

19.00 Uhr **Frauenkreis**

Abfahrt zum Besuch des Jüdischen Museums in Jebenhausen. Wir schließen uns einer Führung der Volkshochschule Göppingen an.

Eingeladen sind alle interessierten Gemeindeglieder.

19.30 Uhr Üben der Jungbläser

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

**Mittwoch, 08. November**

9.30 - 11.00 Uhr treffen sich die "Wummels"

Auf dem Programm steht: "Schnitzen von Rübengeistern und Laternenlieder-Singen".

14.00 - 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**An alle Gemeindeglieder**

Wer am 12. November 1995 bereits 16 Jahre alt ist, ist seit diesem Jahr zu den Kirchenwahlen eingeladen.

**Gewählt werden sollen in Auendorf**

**5 Kirchengemeinderäte**, die zusammen mit dem Pfarrer die Gemeinde leiten. Sie üben ein demokratisches und geistliches Amt aus. Dabei sollen alle ihre Fähigkeiten ihre Glaubens- und Lebenserfahrungen einbringen können.

Auch Unzulänglichkeiten und Zweifel gehören dazu.



EVANGELISCHE  
KIRCHENWAHL  
12. NOVEMBER '95

Sie sollen aber auch darauf achten, "daß das Wort Gottes verkündigt und der Dienst der Liebe an jedermann getan wird."

Zudem bekommen Sie Einblick in die Dienste, die die Kirche in der Gesellschaft wahrnimmt. In demokratischen Prozessen und im Geist des Evangeliums werden unterschiedliche Meinungen berücksichtigt, Ergebnisse erarbeitet und Beschlüsse gefaßt. Zusammenarbeit ist gefragt. Dies weitet zugleich den eigenen Horizont.

Die Mitglieder des Kirchengemeinderats sollen jedenfalls ein offenes Ohr für die Anliegen und Probleme in der Gemeinde haben.

Trotz mancherlei Verpflichtungen soll aber das Maß der vorhandenen Kräfte nicht überstrapaziert werden.

**Wahlunterlagen**

Sie erhalten in diesen Tagen folgende Wahlunterlagen zugelegt:

1.) **Den Wahlausweis,**





der Sie zur Wahl am 12. November 1995 zwischen 11.00 und 18.00 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum berechtigt.

2.) **Faltblätter zur Information**

über die Wahl der Landessynodalen:  
Zu den beiden im Wahlkreis Göppingen/Geislingen vorhandenen Gruppen.  
"Offene Kirche" und "Lebendige Gemeinde".  
In dem Prospekt "Die Landessynode" ruft Landesbischof Eberhard Renz zu den Kirchenwahlen auf.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Rieker

**Evangelische Kirchengemeinde  
Deggingen - Bad Ditzzenbach**

**Wochenspruch: "Laß dich nicht vom Bösen überwinden,  
sondern überwinde das Böse mit Gutem".**

(Römer 12,21)

**Sonntag, 05. November - 21. Sonntag nach Trinitatis**

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)  
9.45 Uhr Kindergottesdienst

**Reformationsfest**

**ab 9.30 Uhr Kinderbetreuung** für Kinder bis 4 Jahre im Gemeindehaus

Im Anschluß an den Gottesdienst stellen sich die **Kandidaten für die Kirchengemeinderats-Wahl** am 12. November vor.  
Ebenfalls im Anschluß an den Gottesdienst Verkauf von Waren aus der "Dritten Welt" von Frau Lamparter.

**Montag, 06. November**

20.00 Uhr **FRAUEN AKTIV:**

Thema: "Ein Portrait über Katharina Luther" (Gemeindehaus)

20.00 Uhr Vorstellung der Kandidaten für die Synodalwahl 1995 am 12. November im Martin-Luther-Haus Geislingen.

**Dienstag, 07. November**

20.00 Uhr Ökumenischer Seminarabend zum Thema "Islam" Thema dieses Abends: "Islam - eine Weltreligion im Aufbruch. Allgemeine Informationen". (Gemeindehaus)

**Mittwoch, 08. November**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**Donnerstag, 09. November**

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim  
9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus  
17.30 Uhr Ökumenischer Martins-Gottesdienst in der Grundschule Reichenbach.

**Sonntag, 12. November - 22. Sonntag nach Trinitatis**

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)  
9.45 Uhr Kindergottesdienst  
Ab 10.45 Uhr ist das Wahllokal im Evang. Gemeindehaus zur Wahl für den Kirchengemeinderat und die Landessynode bis 18.00 Uhr geöffnet.  
Von 14.00 bis 17.00 Uhr wird ein Wahl-Kaffee angeboten.

**Sehr geehrte, liebe Gemeindeglieder!**

Am 12. November findet die Wahl des neuen Kirchengemeinderats und der neuen Landessynode statt. Zu dieser Wahl sind Sie herzlich eingeladen.

In unserer Gemeinde wird die Kirchengemeinderats-Wahl erstmals als unechte Teilortswahl durchgeführt. Das heißt, für jeden Ortsteil ist eine bestimmte Anzahl von Kirchengemeinderäten zu wählen. In unserem Fall für Gosbach 1 Kirchengemeinderat, für Bad Ditzzenbach 2 Kirchengemeinderäte, für Deggingen 4 Kirchengemeinderäte und für Reichenbach 2 Kirchengemeinderäte.

Insgesamt haben Sie 9 Stimmen. Diese **9 Stimmen** können Sie **beliebig verteilen**.

Sie dürfen einen Kandidaten oder einer Kandidatin **aber nicht mehr als 2 Stimmen** geben.

Ich möchte Sie herzlich bitten, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Falls Sie am Wahltag nicht zur Wahl gehen können, besteht für Sie die Möglichkeit der Briefwahl. Setzen Sie sich diesbezüglich bitte umgehend mit dem evangelischen Pfarramt in Verbindung.

Es wäre schön, wenn möglichst viele unserer Gemeindeglieder an der Kirchengemeinderats- und Landessynodal-Wahl teilnehmen würden. Denken Sie bitte daran, daß die Kandidaten, die sich zur Wahl stellen, Ihre Unterstützung brauchen.

Im Anschluß an den Gottesdienst am 5. November stellen sich die Kirchengemeinderats-Kandidatinnen - und -Kandidaten in der Christuskirche der Gemeinde vor.

Bitte nehmen Sie auch diese Informationsmöglichkeit wahr. Vor allem aber gehen Sie am **12. November** zur **Wahl**, machen Sie von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch.

Mit herzlichem Gruß

- Pfarrer -  
Evangelische Kirchengemeinde  
Deggingen-Bad Ditzzenbach

**Neuapostolische Kirche  
Wiesensteig, Schöntalweg 45**



**Sonntag, 05. November**

9.30 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 08. November**

20.00 Uhr Gottesdienst

**Verkehrsamt "Haus des Gastes"**  
Telefon 07334/69 11

**VERANSTALTUNGEN:**

**Geänderte Öffnungszeiten ab 01.11.1995**

**Café "Filsblick":**

Montag, Dienstag, Mittwoch, 13.00 - 18.00 Uhr  
Freitag, Samstag Ruhetag  
Donnerstag: 13.00 - 21.00 Uhr  
Sonntag  
(Vom 18.12.95 - 19.01.96 bleibt das Café geschlossen)

**"Haus des Gastes":**

Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag/Sonntag 13.00 - 18.00 Uhr  
(Vom 27.12.95 - 07.01.96 bleibt das Haus geschlossen)

**Verkehrsamt:**

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr  
14.00 - 16.00 Uhr

(Über die Feiertage ist das Verkehrsamt vom 27.12.95 bis 05.01.96 - je einschließlich - geschlossen)

Ausstellung "geschmauchte Keramik" von Kathleen Rieger aus Deggingen im "Haus des Gastes" noch bis zum 11. November 1995.

**Freitag, 3. November, 17.20 Uhr:**

**Ausflugsfahrt**

**Unterhaltsames, Typisch Schwäbisches - Theaterbrettle Plüderhausen -**

"Flecka auf der weiße West"

Schwäbisches - mundgerecht serviert. Volkstümliches Theater in Bestform erwartet die Freunde der Schauspielkunst bei den Aufführungen des "Plüderhäuser Theaterbrettles", einer der besten Laienspielgruppen des Landes.

Fahrtpreis: 43,- DM inkl. Eintritt

Rückkehr gegen 23.30 Uhr

Bitte im Verkehrsamt anmelden!

**Samstag, 4. November, 19.45 Uhr:**

**Lesung und Vorstellung des Buches "Der Korkenzieherfinger" von Gabriele Waldmann**

Um eine freiwillige Spende für leukämiekranken Kinder wird gebeten.

Ort: Kurklinik, "Haus Vinzenz"

**Herbstunterhaltung in der Turnhalle Gosbach mit dem Sängerbund Gosbach/Gemischten Chor Auendorf und dem Musikverein Gosbach**

**Dienstag, 7. November 1995, 19.45 Uhr:**

**Ökumenischer Bibelgesprächsabend**

Ort: Kurklinik, "Haus Maria" Tagungsraum

**20.00 Uhr in Bad Überkingen**

**Diavortrag "Wenn die Tage im Engadin schön sind - dann sind es die schönsten der Welt"**

Ort: Feuerwehrraum in Bad Überkingen

**Mittwoch, 8. November, 19.45 Uhr:**

**Konzert mit dem Akkordeonorchester Geislingen**

Ort: Kurklinik, "Haus Maria"

**Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.**

Anmeldung: Telefon 07331/69197 und 69198

**Spielzeugmarkt im "Haus der Familie", Gutenbergstr. 9**

73312 Geislingen

Samstag, 11. November 95, Verkauf: von 10.00 - 12.00 Uhr

Aufbau: ab 9.00 Uhr, Gebühr: DM 20,- pro Tisch

**20050 - Vater-Kind-Gruppe (3 - 5 Jahre)**

Michaela Hanusch

5 Vormittage; ab Samstag, 11.11.95, 10.00 Uhr

Kursgebühr: DM 28,-; Raum 4

**80350 - Zauber der Düfte**

Gudrun Gruzdov

ab Donnerstag, 16.11.95, 19.30 Uhr, 3 Abende

Kursgebühr: DM 36,- plus Materialkosten,

"Haus des Gastes"

**Weihnachtliche Dekorationen**

Antonia Czeschner

1 Abend, Freitag, 8.12.95, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 12,- plus Lebensmittelkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

**90151 - Kinder basteln zu Weihnachten**

Ellen Pfau

1 Nachmittag, Montag, 27.11.95, 15.00 Uhr

Kursgebühr: DM 10,- plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

**Vollwertküche für Vater und Kind - Wir backen Brot und Brötchen und bereiten leckere Brotaufstriche zu**

Sorja Müller

Samstag, 11.11.95, 9.00 - 12.00 Uhr,

Kursgebühr: 20,- DM.

## Volkshochschule "Oberes Filstal"

**Nur noch wenige Karten für „Varieté im Täle!“**

Die Varieté-Veranstaltung am Samstag, 11.11.1995, in der Mehrzweckhalle Reichenbach i.T. ist nahezu ausverkauft. Einige wenige Karten sind noch erhältlich beim Rathaus Deggingen, Zimmer 11.

**- Eine Abendkasse wird es nicht geben! -**

Die Volkshochschule Oberes Filstal weist auf verschiedene Einzelveranstaltungen in Bad Überkingen, Deggingen-Reichenbach und Deggingen hin:

**Sri Lanka . Paradies im Indischen Ozean**

Die Insel Sri Lanka im Indischen Ozean gehört zu den merkwürdigsten und schönsten Ländern der Erde. Hier soll das Paradies gewesen sein, und Adam habe auf dem heiligsten Berg der Welt, dem Adamspik, seinen Fußabdruck hinterlassen. Die Strände sind palmengesäumt, bizarr die Korallenriffe, tiefblau die See, Wasserfälle stürzen in die Tiefe, in Urwäldern findet man noch frei lebende wilde Tiere und seltene exotische Pflanzen. Erich Hänßler hat mehrmals mit Rucksack und Kamera die Insel durchstreift und einen Bilderbogen von besonderer Schönheit mit nach Hause gebracht.

Erich Hänßler

Montag, 06. 11.1995, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

**Deggingen-Reichenbach, Katholisches Gemeindehaus, Schlater Straße**

**Wenn die Tage im Engadin schön sind**

**- dann sind es die schönsten der Welt**

Seit Jahrhunderten und immer wieder neu machen Menschen diese Erfahrung. Frühere Reisende blieben lange. Nietzsche verbrachte Jahre hier und überdachte den Zarathustra.

Auf unserer Bilderwanderung wollen wir das touristische Engadin meiden, jedoch die historische und bäuerliche Grundlage dieser Region und ihrer einzigartigen Tallandschaft kennenlernen.

Dr. Hans-Heiner Gruß, Dipl.Geologe

Dienstag, 07.11.1995, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (3,00 DM)

**Bad Überkingen, Feuerwehrraum**

**Prag - die hunderttürmige Stadt**

Schon im Jahre 1963 hat sich Prag den westlichen Touristen wieder geöffnet. Seit dieser Zeit beweist die Stadt erneut, daß sie zu den schönsten und besuchenswertesten Städten der Erde gehört. Ihre Lage an der Moldau, ihre Bauten und Kunstschätze der verschiedensten Epochen machten sie zu einem Anziehungspunkt seit dem Mittelalter. Goethe nannte Prag "den schönsten Edelstein in der steinernen Krone der Welt". Zwei Burgen behüteten die Stadt in ihrem Entstehen und Werden.



Heinz Woitinek  
Dienstag, 14.11.1995, 15.00 Uhr,  
Eintritt frei  
Deggingen, Martinusheim, Bahnhofstr. 9

#### 4. Gruibinger "Lichtstübchen"

##### Autorenlesung mit Bernd Merkle

Freitag, 17.11.1995, 20.00 Uhr  
Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Frieß-Zimmer

Bei folgendem Kurs sind noch Plätze frei, um sofortige Anmeldung wird gebeten:

#### Kurs Nr. 9.2.2

##### Holzofenbrot / Körnerbrot / Bauernbrot selbst gemacht

Unter sachkundiger Anleitung von Mitgliedern des Landfrauenvereins wird der Sauerteig vorbereitet, die Technik des "Backhäusle anheizen" gezeigt und anschließend gebacken. Je nach Geschmacksrichtung können die Körner angewendet werden. Jeder Teilnehmer/in erhält zwei selbstgebackene Brotlaibe, in den Pausen gibt's Kaffee und frischgebackenen Kuchen. Bitte große Backschüssel, Meßbecher und Schürze mitbringen. Materialkosten durch Umlage (ca. 10,00-12,00 DM)

Lore Mann

Freitag, 10.11.1995, 14.00 - 17.00 Uhr

Gebühr: 16,00 DM, 4 UE

Backhaus Unterböhringen

Anmeldung Verkehrsamt Bad Überkingen, Tel. 07331/200910

#### Kurs Nr. 8.9.4

##### Weltnachts- und Christbaumschmuck

Mittwoch, 15.11.1995, 20.00 - 22.15 Uhr

1 Abend: 12,00 DM, 3 UE

Gruibingen, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

#### Kurs Nr. 8.5.6

##### Jive

An diesem Abend erlernen Sie den Jive-Grundschrift und verschiedene Tanzfiguren. Nur paarweise Anmeldung möglich.

iris Hannuschka

Montag, 20.11.1995, 20.00 - 22.15 Uhr

1 Abend: 10,00 DM, 3 UE

Wiesensteig, Schule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

#### Kurs Nr. 5.6.10

##### Was ist denn „DOS“?

##### Nur für Schüler/innen bis 16 Jahre

Computer kennenlernen für den absoluten Laien. Wir wollen auf einfache und unkomplizierte Weise die harten und weichen Bestandteile eines Computers erforschen. An praktischen Beispielen wollen wir zeichnen, malen, spielen, Textverarbeitung und Datenbanken programmieren und ausprobieren. Dieser Kurs setzt keinerlei Kenntnisse voraus!

Donnerstag, 30.11.1995, 17.00 - 20.00 Uhr,

Freitag, 01.12.1995, 17.00 - 20.00 Uhr und

Samstag, 02.12.1995, 10.00 - 13.00 Uhr

3 Tage: 27,00 DM, 12 UE

Wiesensteig, Schule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

## Vereinsmitteilungen



### Schützengesellschaft e.V. Auendorf



#### Luftgewehr - Rundenwettkampf am Sonntag, 05.11.1995

##### Liebe Schützenkameraden,

am Sonntag, dem 06.11.1995, ist der letzte Tag der Vorrunde bei den Luftgewehrrundenwettkämpfen der Kreisligen. Dazu wünscht die Vereinsleitung allen Schützen ein recht "Gut Schuß"!

##### Paarungen:

Auendorf I - Wiesensteig III

Wiesensteig IV - Auendorf II

Albershausen II - Auendorf III

Auendorf IV - Schlat II

##### Vorderlader Leistungsrunde

**Ergebnis: SG Auendorf - SG Gosbach 389:425 Ringe**  
Ralf Doll 134, Heinz Späth 130, Roland Eckert 125, Horst Kugler 123, Andreas Späth 123, Eugen Doll 113.

Das tollste Ergebnis schoß Dieter Rau von der SG Gosbach mit 146 Ringen von 150 möglichen. Dazu wollen auch wir Auendorfer Schützen recht herzlich gratulieren.

Der Vorstand

### Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



##### Festabend

Auf diesem Weg möchte sich die Faschingsgesellschaft Gosbach bei allen aktiven und passiven Mitgliedern, sowie bei den zahlreich erschienenen Besuchern recht herzlich für ihre Unterstützung und ihr Interesse an diesem Abend bedanken.

Ein ganz besonderer Dank geht an den Musikverein Gosbach, die Kolpingfamilie, den FTSV, den Sängerbund, den Obst- und Gartenbauverein und an die Gemeinde Bad Ditzgenbach für die großzügigen Spenden für unsere Jugendarbeit.

Faschingsgesellschaft Gosbach

##### Kindergarde

Am **Mittwoch, dem 8. November 1995**, beginnen wir wieder mit dem Training für unsere Kleinsten. Wir treffen uns um **16.30 Uhr** im Gemeindehaus in Gosbach. Kleine Narren ab 6 Jahren sind bei uns immer herzlich willkommen!

Auf Euer Kommen freuen sich

Geraldine und Heidi

### Sängerbund Gosbach



##### Einladung zur Herbstunterhaltung

Zu unserer Herbstunterhaltung am kommenden Samstag, dem 04.11.1995, um 19.30 Uhr in der Turnhalle, möchten wir die Einwohner nochmals recht herzlich einladen.

Der Gemischte Chor Auendorf und der Liederkranz Concordia Deggingen werden uns mit einigen Chorvorträgen unterstützen. Die Gitarrengruppe aus Gosbach wird mit einigen "schmissigen" Weisen aufwarten.

Die Musikkapelle wird mit flotter Musik den Abend ausklingen lassen.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. - **Der Eintritt ist frei.**

Auf Ihr Erscheinen freut sich

der Sängerbund Gosbach

**Schwäbischer Albverein e.V.**  
Ortsgruppe Bad Ditzenbach**Weinfahrt**

Hier die Abfahrtszeiten für die Weinfahrt am kommenden Samstag, 4. November 1995:

Deggingen, B 466/Abzw. Ave Maria	um 13.05 Uhr
Deggingen, B 466/Friedhof	um 13.10 Uhr
Bad Ditzenbach, B 466/Unterführung	um 13.15 Uhr
Bad Ditzenbach, B 466/Steinigen	um 13.20 Uhr
Gosbach, Ortsmitte	um 13.30 Uhr

**Wanderung**

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 12. November 1995.

Wanderstrecke: Schlatterhöhe - Römerstein - Donnstetten - Schlatterhöhe.

Abfahrt mit Privat-Pkw ist um 13.30 Uhr am Parkplatz beim Thermalbad. Wanderzeit: ca. 2 1/2 Stunden.

Führung: Karla und Dieter Hiesslerer.

Gäste sind herzlich willkommen.

**Albvereinsenioren**

Die Albvereinsenioren treffen sich am Donnerstag, 16. November, um 13.30 Uhr, mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung "Rund um das Schloß Filseck".

Führung: Rosa Wagner. Gäste sind herzlich willkommen.

**Nachtrag zur Weinfahrt**

Wir machen in Brackenheim eine kleine Wanderung von ca. 1 1/2 Stunden, daher sollte man feste Schuhe anziehen.

**Kneipp-Verein  
Bad Ditzenbach und Oberes Filstal**

Die Mitglieder des Kneippvereins und Interessierte sind sehr herzlich eingeladen zum Vortrag von Frau Wagner-Schiff, die über das Thema "Vitamine und Ernährung" referieren wird.

Der Vortrag findet am Donnerstag, dem 16.11.1995, im Haus des Gastes zu Bad Ditzenbach statt.

Wir würden uns freuen, wenn wir viele Interessierte bei diesem äußerst aktuellen Referat begrüßen könnten.

Ilse Seemann

**Musikkapelle  
Bad Ditzenbach 1928 e. V.**

Liebe Mitglieder,

die diesjährige Hauptversammlung der Musikkapelle Bad Ditzenbach e.V. findet am Samstag, 02.12.1995, um 20.00 Uhr, im Café Köhler in Bad Ditzenbach statt.

Anträge und Wahlvorschläge sind spätestens bis zum 27.11.1995 schriftlich beim 1. Vorstand Erwin Vöhringer in der Hauptstraße 43 in Bad Ditzenbach einzureichen.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Dirigenten
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Sonstiges

Die Schriftführerin

**Musikverein "Harmonie"  
Gosbach e.V.**

Der Musikverein Gosbach beginnt im Januar wieder mit einer neuen Gruppe. Wer also Lust hat, ein Instrument zu lernen und mindestens 9 Jahre alt ist, soll sich bitte bis spätestens Anfang Dezember bei Margit Stehle, Telefon 07335/5105 melden.

**Schützengesellschaft  
Gosbach 1613 e.V.****Schützenjugend**

3-Stellungskampf Reichenbach - Gosbach 776:785  
Im zweiten 3-Stellungskampf der neuen Jugendrunde haben unsere Jungschützen noch immer nicht ihre Bestform erreicht. Das Training der letzten Wochen macht sich jedoch langsam bemerkbar, so daß mit weiter steigenden Ringzahlen zu rechnen ist. Gewertet wurde Marion Frank 265 Ringe, Kerstin Maier 263 R., Andreas Stehle 257 R. Nicht in die Mannschaftswertung kamen Achim Spengler 233 Ringe und Franziska Schweiz 196 Ringe.

J. Schweizer, Jugendleiter

**Caritas  
Martinusheim-Nachrichten****Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten  
im Martinusheim****Sonntag, 05.11.1995**

10.30 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Ubald

**Montag, 06.11.1995**

15.00 bis 16.00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Brigitte Alexander auf Wohngruppe III

**Dienstag, 07.11.1995**

10.00 Uhr Gymnastik im Speisesaal mit Frau Schwall

**Mittwoch, 08.11.1995**

15.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Ubald

**Donnerstag, 09.11.1995**

9.15 Uhr Ev. Gottesdienst mit Herrn Schmidt

9.45 bis 10.30 Uhr Gedächtnistraining auf Wohngruppe II

10.30 bis 11.15 Uhr Gedächtnistraining auf Wohngruppe I, jeweils mit Frau Alexander

**Freitag, 10.11.1995**

10.00 bis 10.45 Uhr Aktivierung auf Wohngruppe II

**Samstag, 11.11.1995****Hausfest im Martinusheim**

9.00 Uhr Kath. Gottesdienst

9.45 Uhr Martinimarkt

17.00 Uhr St. Martinsumzug

**Alle Kinder und Eltern sind uns willkommen.**

Interessant und informativ 

**Mensch und Natur**

Wir treffen uns am Dienstag, 07.11.1995, ab 20.00 Uhr im "Heuändres".

Alle Interessierten sind herzlichst eingeladen.



## CDU Kreisverband Göppingen

### Einladung

an alle Mitglieder und Freunde der CDU im Kreis Göppingen.

**50 Jahre C D U**

**Verantwortung für Deutschland und Europa**

**Am Sonntag, 12. November 1995, 15.00 Uhr**

**Festveranstaltung, Stadthalle Göppingen, Märklinsaal**

Gleichzeitig Ausstellung der Konrad-Adenauer-Stiftung vom 12. - 16. November 1995 im Foyer der Stadthalle, täglich von 11.00 - 19.00 Uhr.

### "50 Jahre CDU-Deutschlands"

Wir laden herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Hermann Seimetz MdL  
Kreisvorsitzender

## Volkshochschule Geislingen

### Dia-Vortrag: Der Schwäbische Wald

Am Montag, 6. November, hält Dr. Hans-Heiner Gruß, Süßen, den ersten Teil seiner Vortragsreihe über das Ostwürttembergische Keuperland an der VHS Geislingen.

Der Schwäbische Wald, der zwischen dem Remstal im Süden, dem Wieslautal im Westen, den Frickenhöfer Höhen im Osten und der Murr im Norden eingebettet liegt, ist eine der wenigen Regionen in Baden-Württemberg, wo Natur und Kulturlandschaft eine gewisse Ursprünglichkeit bewahrt haben. Die Vielfalt der Pflanzen spiegelt deutlich die unterschiedlichen geologischen Schichten und Böden, die verschiedenen Höhenlagen und Klimate wider. Felsklingen im Stubensandstein bilden eine eindrucksvolle, aber auch charakteristische Gliederung in einer sonst eher weit geformten Landschaft. Der Holzreichtum um diese Region brachte die unterschiedlichen Handwerksberufe und eine Kleinindustrie hervor. Glashütten, Töpfereien, Mühlenbetriebe und im 18. Jahrhundert die Brennholzflößerei auf Rems, Murr und Lein. Die Landeshauptstadt und größere Orte im Unterland mußten mit Brennholz versorgt werden. Fichten- und Tannenwälder bedecken heute noch die Keuperhöhen. Darin eingebettet, von Wiesen und Feldfluren umgeben, Dörfer, Weiler und Einzelhöfe. In den Tälern arbeiten noch Mehl- und Sägmühlen, deren Gründungen oft noch bis in die Stauferzeit zurückreichen. Urwüchsigkeit, bodenständige Tradition und bäuerliche Kultur haben sich bis zum heutigen Tag erhalten.

Der erste Teil dieser 2teiligen Veranstaltung findet am 6. November, der zweite Teil am Montag, 20. November, statt, jeweils 20.00 Uhr. Abendkasse. (Der im VHS-Programm ausgedruckte Termin 13. November ist geändert).

### Wen Do - Selbstverteidigung für Frauen

Workshop

**Samstag, 18.11. und Sonntag, 19.11.1995**

**jeweils 11.00 bis 17.00 Uhr**

**Ort: Turm der VHS Geislingen in der MAG**

**Für Frauen ab 30 Jahren**

**Anmeldung erforderlich**

### Yoga im Alltag

Workshop

**Mittwoch, 08.11., Samstag, 11.11. und Sonntag, 12.11.1995**

**Ort: Einsteinschule, Zeichensaal und Gymnastikraum**

**Für Anfänger/innen; bequeme Kleidung, Decke und warme Socken mitbringen; Theorie und Praxis des Yoga**

**Anmeldung erforderlich**

### English Teaching Theatre an der VHS

Am Donnerstag, 16. November, gastiert das English Teaching Theatre, London, (ETT), an der VHS Geislingen.

Die Sprache der Gruppe ist bilderreich und einfach. Durch die lockere Aneinanderreihung verschiedener Spielszenen und Lieder kann man nicht den Faden verlieren wie bei einem großen

Theaterstück. An diesem Abend können Sie Ihre Englisch-Kenntnisse nicht nur erproben, sondern auch in entspannter Atmosphäre spielerisch erweitern.

Das Gastspiel findet statt am **16. November** in der Kapellmühle in der MAG.

Kartenvorverkauf in der VHS und im Kulturbüro in der MAG.

### "Honey Pie" mit neuem Programm

Kennen Sie "Honey Pie"? Die drei charmanten Sängerinnen Susanne Schempp, Anette Schulz und Ines Földner sind am **Donnerstag, 9. November 1995, 20.00 Uhr**, in der Kapellmühle in der MAG in Geislingen mit ihrem neuen Programm "Anything Goes" zu Gast. Eine Swing-Revue der 20er und 30er Jahre mit Stücken von Cole Porter und George Gershwin und mit kabarettistisch aufbereiteten Chancons von Marlene Dietrich bis Georg Kreisler.

Vokalistisch bewegt sich "Honey Pie" auf höchstem Niveau, sowohl beim mehrstimmigen Gesang als auch bei den charakteristischen Soloeinlagen. Traumwandlerisch sicher, mit Witz und Tempo, singen sich die drei Stuttgarter Musikerinnen, begleitet von Uwe Schenk am Piano, durch die nostalgischen Jahrzehnte der Swing- und Schlager-Ära. Musikalische Perfektion mischt sich mit hinreißenden Entertainment, das kabarettistische Talent verfeinert die Persiflagen zum humorvollen Genuß...

Lassen Sie sich dies nicht entgehen. Karten gibt es im Vorverkauf ab 26.10.1995 zum Preis von 15,- DM beim Kulturbüro in der MAG, Telefon 24-362, Fax 24-376. Die Veranstaltung wird mit Unterstützung des Alb-Elektrizitätswerks Geislingen durchgeführt.

## Landw. Maschinen- u. Betriebshilfsring Göppingen/Geislingen e.V.

Der Maschinenring hat sich kurzfristig entschlossen, eine Lehrfahrt zur **AGRITECHNICA '95** nach Hannover am **Dienstag, 14.11.1995**, durchzuführen. Hierzu laden wir alle Interessierte ganz herzlich ein.

Der Fahrpreis beträgt 32,- DM pro Person + Eintrittskarte.

Bitte melden Sie sich in den nächsten Tagen bei der Geschäftsstelle telefonisch an. Tel. 07335/5937, Fax: 07335/7869.

Fahrplan:

Ca. 3.40 Uhr: Hohenstadt Ortsmitte

ca. 4.00 Uhr: Boll Bushaltestelle Göppinger Straße

ca. 4.15 Uhr: Göppingen Landwirtschaftsamt

## Angehörige pflegen Angehörige

Der Kurs "Angehörige pflegen Angehörige" wendet sich an die Angehörigen von Langzeitliegern, denen für ihre Situation Hilfsmöglichkeiten aufgezeigt werden mit Themen aus dem psychosozialen Bereich, Infos über stationäre und teilstationäre Einrichtungen, Leistungen des Sozialamtes und der Pflegeversicherung, Hilfsmittel für die Pflege und über Testamentsabfassung.

Termin für diesen Kurs:

Dienstags und freitags vom 7.11. - 28.11.1995

von 19.00 - 21.00 Uhr

Unkostenbeitrag: DM 40,-, für Ehepaare DM 60,-.

Der Lehrgang findet im DRK-Zentrum in Göppingen, Eichertstr. 1, statt.

Anmeldungen sind erforderlich unter Tel.: 07161/67 39 23.

## Clown Jojo-Theater zeigt:

**"Herr Ambrosius und Clown Jojo"**

**am 15. November 1995 um 15.00 Uhr**

**im Residenzschloß in Wiesensteig.**

Mit einer Kiste Utensilien im Schlepptau tritt Jojo vor seine kleinen und großen Zuschauer. Da er sich wieder einmal verspätet hat, ist Herr Direktor Ambrosius schon ganz außer sich.

Sollte es Jojo nicht gelingen seinen mißgelaunten Direktor umzustimmen, wird er auf seine Lieblingspeise Spaghetti verzichten müssen. Er versucht mit allen Mitteln seinen Direktor zum Lachen zu bringen, aber am Ende kommt es anders als er denkt ...

Bruno Zühlke, alias Clown Jojo, ist ein Clown der Spitzenklasse, der mehrere zircensische Künste in einer Person vereint. Als Clown, Akrobat, Jongleur und Musiker fasziniert er sein großes und kleines Publikum und bringt alle in herzerfrischender Weise zum Lachen.

"Herr Ambrosius und Clown Jojo" - ein Clowntheater für Menschen ab 4 Jahren und für alle, die sich ein Herz für Clownerie bewahrt haben.

Karten zum Preis von 5 DM für Kinder und 7 DM für Erwachsene gibt es von Montag bis Donnerstag beim Rathaus Wiesensteig, Freitag und Samstag bei Schreibwaren Zimmermann oder direkt vor der Veranstaltung.





Heizung

Lüftung

Sanitär

**Eine gut eingestellte Heizungsanlage schont die Umwelt und spart Ihnen bis zu 20% Heizkosten.**

**Rufen Sie jetzt unseren Wartungsdienst !**

**Auch der Kaminfeger wird sich bei seinem nächsten Besuch darüber freuen.**

**Zeller GmbH - 73037 Göppingen - Tel: (07161) 97500**

# STRETCH

die neue Freiheit in der Hose

STRETCHHOSEN  
ab DM 49.--

## Laible

### Kaplangeasse Nr.1

Mode am Rathaus Deggingen



Am Samstag geht's los ●●●●●●●●●●

# 6. HEININGER LEISTUNGSSCHAU

Des Gewerbe- und Handelsvereins Heiningen

4./5. NOV. 1995 VORALBHALLE

Samstag 10.00 Uhr Eröffnung  
mit musikalischer Unterhaltung und vielen Aktionen in Zelt und Halle

Sonntag 10.00 Uhr Frühschoppen  
mit dem "Musikverein Heiningen-Eschenbach"  
Nachmittags musikalische Unterhaltung mit den "Lustigen Ganslosern"

Clownerie & Artistik • Tombola • Historisches Handwerk • Modenschau • Musik & Essen • Thai-Ch i & Karate

Eintrittskarte DM 2,- (Kinder bis 6J. frei) beinhaltet ein Glückslos für die Tombola, sowie die Fahrt mit dem "Filstalblitz"

ANGEBOT UND LEISTUNG AUS DER REGION - FÜR DIE REGION

## Bad Ditzenbach

Sonnenbühl - Nähe Kurzentrum  
8-Fam.-Haus in guter, sonniger Höhen-  
aussichtslage, optimale Grundrisse und  
großzügige Terrassen/Balkone



Gute Gelegenheit für Elgennutzer/  
Kapitalanleger 2 1/2- bis 4 1/2-Zl.-ETW

- ◆ Kurzfristig einziehen
- ◆ jetzt zu einem besonders preiswerten Angebot
- ◆ Keine Käuferprovision

**Besichtigung**  
im Objekt Sonnenbühl 8  
So., 12.11., 14.00 - 16.00 Uhr

Wöbner & Partner GmbH Immobilien  
73033 Göppingen · Tel. 07161 / 96 26 00

## Achtung

## Achtung

Wir kommen wieder am Freitag, dem  
3.11.1995 auf den Lidl-Parkplatz.

Ihr **Kurz- und Stahlwarenstand**  
**Friedrich Sautter**

88521 Ertingen

## Marmor

und

## Granit

## aus aller Welt



Bodenplatten im Innen- und Außenbereich  
Treppen  
Bad-Waschtische  
Küchenarbeitsplatten  
Fassadenverkleidungen  
Sanierung von Steinböden/Kristallisation

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

NATUR-STEINE-SERVICE GMBH  
Postfach 42, 73344 Gruibingen  
Tel. 07335/6405 - FAX 07335/2366

## Qualifizierter Gitarrenunterricht

für Anfänger und Fortgeschrittene

**Telefon: 07335 / 57 07**

# Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71  
☎ 07333-6371 · Fax 6274

## Kleiß

**Bedachungen**  
**Dachflaschnerei**  
**Fassaden**

# Landleben

*Ländliches Wohnen und Lebensgefühl*  
Hauptstr. 38 · Bad Ditzenbach  
Tel. 0 73 34 / 50 29

Inh. M. Moll

Wir laden Sie und Ihre Freunde ein, am  
**Sonntag, dem 5. November**  
zur Ausstellung

**„Sonntagsfahrt ums Filstal“**,  
Landschaftsskizzen von Margret Hofheinz-Döring von  
11.00 - 16.00 Uhr. Wir freuen uns auf Sie!

Die Ausstellung ist während der Ladenöffnungszeiten  
bis 31.12.1995 zu sehen.

PLAY THE GAME  
Jetzt 3x in Geislingen

# AUF DER REEPER- BAHN...

...nachts um halb eins,  
ist es bestimmt gefährli-  
cher als bei uns. Aber  
dafür können Sie sich  
bei uns mindestens ge-  
nauso gut amüsieren.  
Ob Sie ein Mädel haben  
oder auch keins.

Täglich von 8-22 Uhr!



Play the Game Spielcentren finden Sie jetzt  
am Sternplatz, in der Stuttgarter Str. 37 und im Sonne-Center

Wir suchen

# KRAFTFAHRER FS Kl. 2

mit Fahrpraxis und Wechselbrückenerfahrung,  
möglichst mit GGVS-Schein.

## Spedition Schweizer

Transport + Logistik GmbH  
Wiesensteiger Straße 53, 73342 Gosbach  
Telefon: 07335 / 9 68 90, Fax 62 45

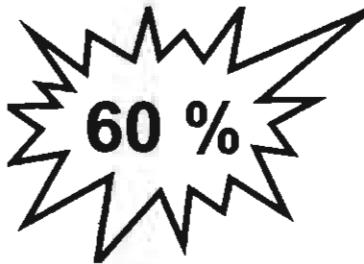
Mach mit beim Umweltschutz

Nur noch 12 Tage !

# Räumungsverkauf

wegen Geschäftsaufgabe vom 20.10.-16.11.1995

Alle Leder-,  
Pelz-Velours- u.  
Pelz-Nappa-Teile  
jetzt  
radikal reduziert  
bis zu



**L&P**  
**LEDERSTUDIO**  
& Pelzdesign GmbH

Mühlhauser Str. 5  
73344 Grubingen  
☎ 07335/5070  
Durchgehend geöffnet  
Mo.-Fr.: 9.00 - 18.30 Uhr  
Sa.: 9.00 - 14.00 bzw. 18.00 Uhr

Jeden Donnerstag

# LAGERVERKAUF

downstairs

Öffnungszeiten: 9.00 - 12.30 Uhr und 14.30 - 20.00 Uhr

Jede Woche neue Angebote



Kaplanelgasse 1 · 73326 Deggingen

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen



Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig  
Hauptstraße  
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-  
dienst:  
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

# Restposten-Verkauf ab Fabriklager

Wir brauchen Platz für neue Produkte und verkaufen deshalb angefallene Restposten aus Auslaufteilen, II.- und III.-Wahl-Ware sowie Teile mit Transportschäden.

Der Verkauf von folgenden Posten

100 Kinder- und Schülerschreibtische, höhenverstellbar, in verschiedenen Ausführungen und Farben

ca. 50 Container in verschiedenen Ausführungen und Farben

ca. 100 ergonomische Kinder-Drehstühle

sowie verschiedene gebrauchte Büromöbel und Spanplattenteile in unterschiedlichen Abmessungen und Farben.

FINDET NUR AM **Freitag, 03.11.95, 13.30 - 18.00 Uhr und  
Samstag, 4.11.95, 8.30 - 12.00 Uhr** STATT.

Abgabe aller dieser Posten zu entsprechend günstigen Preisen.

Besichtigung und Verkauf nur zu dem oben genannten Termin. Telefonische Anfragen und Reservierungen sind nicht möglich. Zwischenverkauf bleibt ausdrücklich vorbehalten sowie die Abgabe nur so lange Vorrat reicht.



Moll System-  
und  
Funktions-  
Möbel GmbH

Rechbergstraße 7  
73344 Grubingen